



SPEKTRUM

**PG Luisenhöhe
im Pastoralen Raum Werneck**

März 2024
Ostern 2024

Auferstanden vom Tode, Christine Hartmann / Atelier 14, Altargemälde, Ausschnitt aus einem Triptychon, Kreuzkirche, Fulda, Bild: Hartmann/www.Atelier14Fulda.com

**Von der Auferstehung her leben
- das heißt doch Ostern.**
Dietrich Bonhoeffer

Bistum Würzburg
Christsein unter den Menschen



Zur Finanzierung des Pfarrbriefes
bitten wir um eine Spende

!!! Redaktionsschluss...

für die nächste Pfarrbriefausgabe
April
E-mail: pfarrbrief@pg-luisenhoehe.de

16. März 2024

Impressum

Herausgeber: Pastoraler Raum Werneck

V.i.S.d.P.: Pfarrer Jürgen Thaumüller

Redaktionsteam Luisenhöhe:

Silvia Seuling, Simone Steinlein, Martina Eicher, Hiltrud Pfeuffer, Birgitta Roßdeutsch (... in Zusammenarbeit mit den Redaktionsteams der PGen Hl. Sebastian und Maria im Werntal)

Anschrift der Redaktion:

Pfarrgasse 6
97523 Schwanfeld

Telefon: 09384-231

E-Mail: pfarrbrief@pg-luisenhoehe.de

Druck: GemeindebriefDruckerei

Groß-Oesingen

Titelseite: Auferstanden vom Tode, Christine Hartmann / Atelier 14, Altargemälde, Ausschnitt aus einem Triptychon, Kreuzkirche, Fulda, Bild: Hartmann/www.Atelier14Fulda.com

Hinweis: Spektrum erscheint in der Regel monatlich und wird verteilt bzw. liegt in den Kirchen aus. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Auflage: 2235 Exemplare

WebSites:

Maria im Werntal:

pg.kirchen-werneck.de

Hl. Sebastian:

www.pg-heiliger-sebastian.de

Luisenhöhe:

www.pg-luisenhoehe.de

Liebe Mitchristinnen, liebe Mitchristen!

Wie die Adventszeit so möchte auch die Fastenzeit uns wieder neu einladen, uns innerlich auf ein großes Kirchenfest vorzubereiten. Wir sind in diesen Tagen unterwegs hin zum Gedenken an das Leiden, Sterben und Auferstehen Jesu Christi.

Menschen üben Verzicht, nehmen sich mehr Zeit für sich und ihre Mitmenschen, schauen intensiver auf das Leben in seinen verschiedenen Facetten.

Auch die Eucharistiefeiern, die Wortgottesfeiern, die Kreuzwegandachten, Fastenbesinnungen und Bussgottesdienste prägen die österliche Bußzeit.

Ich bin sehr dankbar, dass es auch heuer wieder möglich ist, durch Fastenpredigerinnen und Fastenpredigern unsere Eucharistiefeiern zu bereichern und mit ihren Gedanken neue Impulse zu setzen.

In diesem Jahr sind diese Predigten vorgesehen:

**2./3. März . Thomas Wohlfahrt,
2. Bürgermeister von Niederwerrn spricht über
„Politik und Glaube“**

**9./10. März Tabea Richter,
evangelische Pfarrerin in Vestenbergsgreuth spricht zum Thema:
„Gerufen zum Glauben - Gestärkt im Vertrauen“**

**16./17. März Robert König,
langjähriger Vorsitzender des Passionspielvereins Sömmersdorf,
spricht im Rahmen der diesjährigen Spielzeit über seine Rolle als
Pilatus und stellt dabei die Frage:
„Was ist Wahrheit?“**

Wir dürfen uns also wieder auf drei interessante Predigten freuen, zu denen ich alle herzlich einlade!

So wünsche ich Ihnen und euch allen eine besinnliche Fastenzeit und ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Ihr und euer Pfarrer

Volker Benkert

kurzweilig - tiefsinnig - qualifiziert
Der Stimme den rechten Klang geben

Mittwoch, 7. Februar, 19.00 - 21.00 Uhr, Pfarrzentrum Werneck

Rhetorik u. Sprechtraining f. LektorInnen u. Gottesdienstbeauftragte im Pastoralen Raum
mit Herrn Gräbe-Bareuther



Lauschen und Staunen - was in Natur und uns erklingt
Apfelpoesie zwischen Apfelbäumen

Sonntag, 3. März, 17.00 Uhr
Schleierieth, Start an der Kelterei

Kahl und grau ist momentan der Schleieriether Obstpfad. Das täuscht. Denn langsam erwachen die Obstbäume aus ihren Träumen... Mit uns geht Peter Schott. Bei ihm können Äpfel laufen, erzählen, fühlen und vieles mehr. Lassen wir uns von seiner selbst verfassten Apfelpoesie beschenken und erkennen wir:

„So ein Apfel ist doch auch nur ein Mensch“

mit Peter Schott, Gemeindereferent und Wortakrobat aus Arnstein

gehen - singen - beten
Musikalisches Ge(h)bet

Freitag, 8. März um 17.30 Uhr
Start an der Kirche **Zeuzleben**

„Gesegnet der Mensch, der auf den
HERRN vertraut ... er ist wie ein Baum, der
am Wasser gepflanzt ist.“
Entlang der Wern wird dieses Propheten-
wort zum Klingen kommen
*begleitet und angeleitet von Maria Theiss
und dem Chor Klangfarben*

innehalten - zur Ruhe kommen -
aufhorchen
KlangGebet

Freitag, 22.03., 18.00 Uhr
in der Pfarrkirche **Waigolshausen**

...ein meditatives Abendgebet
mit einer halben Stunde Zeit für
einen besinnlichen Impuls
Gebet und Segen, Klang und Stille
*gestaltet von Gemeindereferentin
Isolde Löb, Klangpädagogin*

bewegt - berührt - beschwingt
Sing n Swing

Sonntag, 10. März, 18.00 Uhr
in der Pfarrkirche **Schwanfeld**
„Euer Herz soll sich freuen“
ein Freudenkonzert am
Sonntag „Laetare“ (s. Has'de gewüßd)
mit dem Ensemble aus Hammelburg

zuhören - mitsingen
„Öffne dich - lebe“

Sonntag, 14. April, 17.00 Uhr,
Kirche **Zeuzleben**

Ein Frühlingskonzert mit Gospels,
Lebens- und Glaubenslieder
*mit dem Chor Klangfarben
aus Zeuzleben*

hören - „Neue geistliche Lieder“ - singen
MitsingKonzert

Sonntag, 17. März, 18.00 Uhr
in der Pfarrkirche **Werneck**

Der Chor Desiderata teilt mit Ihnen die
Freude an Musik und am Singen.
Entdecken Sie unter anderem neue Lieder
im Gotteslob, hören Sie 4stimmigen Chor-
gesang, stimmen Sie mit ein und verbind-
en Sie sich in einem Kanon

Konzert mit dem Ensemble
Sing'n'Swing
aus Hammelburg



„Euer Herz soll sich freuen“



St. Michael
Schwanfeld

am 4. Fastensonntag ‚Laetare‘,

10. März 2024, 18 Uhr

Eintritt frei, Spenden erbeten

V.i.S.d.P.: Barbara Oschmann, Dalbergstr. 83, 97762 Hammelburg

Taizé



Der Taizé-Gottesdienst ist geprägt durch Lieder mit kurzen wiederholenden Texten. Alles findet bei Kerzenlicht statt. Dadurch kann jede/r leicht mitsingen.

Durch das Kerzenlicht ergibt sich eine besondere besinnliche Situation ähnlich wie bei den Rorate-Gottesdiensten.

All das hat sich so entwickelt, weil in Taizé sich viele Christen aus aller Welt treffen, um zusammen Gottesdienst feiern. Durch die kurzen Texte verstehen sich alle einfacher. Dadurch hat sich ein besonderes Liedgut entwickelt, das wir im Gottesdienst verwenden.

Am **9.3.2024** ist es in der **Pfarrkirche Schwanfeld** um **18:30 Uhr** wieder soweit.

*Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen
Christina und Silvia*

Faschingsgottesdienst



Das hältst im Kopf nicht aus!

Am Faschingswochenende bereicherte uns unser Pfarrer Volker Benkert mit seinen gereimten Ungereimtheiten passend in den jeweiligen Dörfern.

So erfuhren wir von einigen Missgeschicken, welche er während des Jahres beobachtet hatte.

Danke für diesen Faschings-Spaß, ich bin mir sicher Gott hat mitgelacht, denn das hältst du im Kopf nicht aus.

Silvia Seuling

Offener ökumenischer Gesprächskreis lädt ein:

Die Fragen der Zeit und ... mögliche Antworten der Religion

Wollten Sie sich schon immer mal mit Interessierten über die brennenden Fragen der Gegenwart in Gesellschaft, Welt und Religion austauschen?

Überfordert Sie auch manchmal die Komplexität der Gegenwart und suchen Sie nach Antworten, Hoffnung und Sinn?

Dann kommen Sie zu unserem offenen Gesprächskreis ins katholische Pfarrzentrum. Der evangelische Pfarrer i.R. Friedrich Lösch und der katholische Theologe Rainer Ziegler laden in ökumenischer Verbundenheit zu drei Treffen in der Fastenzeit ein.

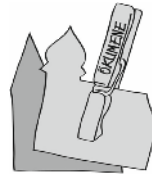
Es gibt immer einen Impuls zu einem Fragekomplex durch die Referenten oder durch einen kundigen Experten. Danach wird in einer Gesprächsrunde das Gehörte vertieft und möglichst verständlich zusammengefasst. Wir hoffen auf manche Antwort und hilfreiche Perspektiven.

Bei all unserem Nachdenken stellt sich die Frage nach Hoffnung und Vertrauen in die Zukunft (auch nach dem Tod). Die Grundlage bildet daher unser Glaube und die christliche Spiritualität.

Freuen Sie sich auf offene und manchmal gewagte Diskussionen.

Kommen Sie an drei Mittwochabenden: **am 06.03. u. 20.03. in das Kath. Pfarrzentrum und am 13.03.2024 ins Evang. Gemeindehaus – jeweils um 19.30 Uhr.**

Wir sind gespannt!



Die Initiatoren

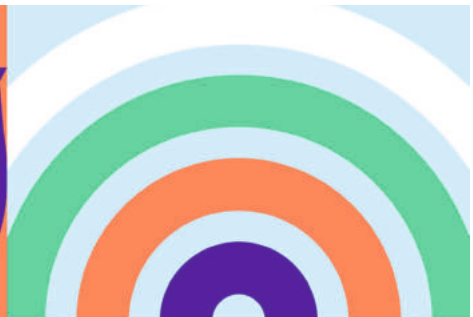
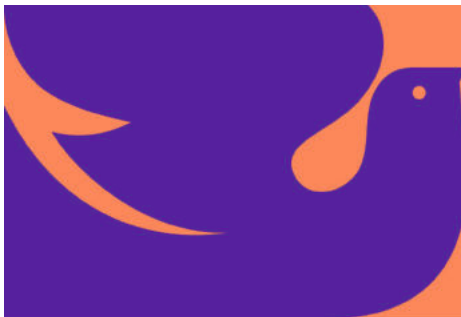
*Friedrich Lösch,
Rainer Ziegler*

Hl. Josef

Am 19. März feiert die Kirche den heiligen Josef. Er ist nach dem Zeugnis der Bibel ein stiller Heiliger. Kein einziges Wort überliefert sie von ihm. Dafür umso häufiger, dass er hört und dass er aktiv wird für seine Frau und das Kind. Papst Johannes Paul II. ehrte ihn als Wächter des Erlösers, als „Redemptoris custos“ (so der Titel seines Apostolischen Schreibens). Wächter drängen sich nicht in den Vordergrund. Sie sorgen für das Wohl der ihnen Anvertrauten, schützen ihr Leben und stehen dafür ein.



Peter Kane



EINLADUNG

29. Mai – 2. Juni 2024
katholikentag.de

ZUKUNFT hat der
MENSCH des **FRIEDENS**

Katholikentag



Erfurt

ZdK

Liebe Mitchristen im Pastoralen Raum Werneck,

durch Ihre/eure Spende haben Sie den Bedürftigen in Indien und Afrika zu einem menschwürdigerem Leben verholfen. Die Fotos, die uns Pfarrer Vincent aus Indien geschickt hat, sollen einen kleinen Einblick geben, wie die Geldmittel vor Ort verwendet wurden.

In der Behinderteneinrichtung in Kerala/ Indien (die mehrere Mitglieder unseres Pastoralen Raumes schon besucht haben) sind die Menschen mit ihren verschiedenen Beeinträchtigungen sehr froh über all das bisher Erreichte. So wird z.B. das Gemüse für die tägliche Mahlzeit in Eigenverantwortung selbst angebaut und wer kann hilft bei der Zubereitung des Essens mit. Während sich die Kleinen über einfache Hilfsmittel und Räume freuen, sind die Großen richtig stolz auf ihren Lernraum und vor allem ihre Lernergebnisse.

Mit viel Geduld und Liebe versuchen die wenigen Mitarbeiter/innen die Persönlichkeit der ihnen Anvertrauten zu stärken und sie vor Gewalt zu schützen. Einfache Mittel ermöglichen Barrierefreiheit und Mobilität. Dafür danken Ihnen die Empfänger Ihrer Spenden von ganzem Herzen.



hauswirtschaftliche Tätigkeit



selbst hergestellte Hilfsmittel

Weitere Informationen zum Projekt in Indien und auch den Projekten in Afrika erhalten Sie auf der Webseite des Freundeskreis Eine Welt: www.verein-einewelt.de Mail: verein.einewelt@gmail.com



Ausbildungsplatz Gemüseanbau



Lernraum



Anti-Kollisionshelm für Autisten



kleine Näharbeiten

Ganz wichtig: Geben Sie auf dem Überweisungsträger den Verwendungszweck (= Name des Priesters) und vor allem Ihre eigene Adresse an, damit wir Ihnen eine Spendenquittung ausstellen können!

Die Konto-Nummer des Vereins:

IBAN: DE85 7935 0101 0021 6878 68 BIC: BYLADEM1KSW

Gebetsmeinung des Papstes für März

Wir beten, dass diejenigen, die in verschiedenen Teilen der Welt ihr Leben für das Evangelium riskieren, die Kirche mit ihrem Mut und ihrer missionarischen Begeisterung anstecken.



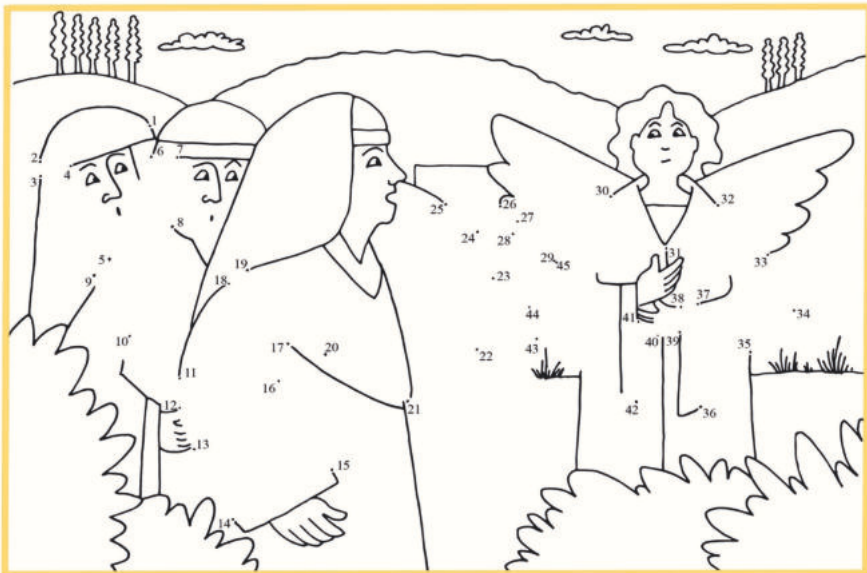


Kikeriki

Am Ende der Evangelien, als ihr Höhepunkt, erzählen die Evangelien von der Auferstehung Jesu: Drei Frauen, die Jesus lange Zeit begleitet haben, gehen am Ostermorgen zum Grab, um den Leichnam Jesu mit duftenden Kräutern zu salben – das war damals so Brauch. Sie gingen also zum Grab in der Erwartung, einen Toten zu sehen. Doch als sie zum Grab kommen, sitzt dort ein Engel und sagt ihnen, dass Jesus nicht mehr tot ist, sondern wieder lebt. Und wirklich: Der Leichnam Jesu fehlt. Doch die Frauen können das nicht glauben, sie erschrecken, haben Angst, jemand hätte den toten Jesus gestohlen. Zu unglaublich ist es, dass Jesus

von den Toten auferstanden ist. Die Frauen und auch die Jünger brauchen Zeit und Hilfe durch Jesus, bis sie an seine Auferstehung glauben und sie in die ganze Welt verkünden. Und weil sie am Anfang so kritisch waren, können wir ihnen heute mit gutem Grund glauben: Jesus lebt!

Und weil Jesus den Tod überwunden hat und lebt und weil er uns versprochen hat, dass auch wir nicht im Tod bleiben werden, dürfen wir uns über die Auferstehung Jesu freuen und sie feiern, denn sie ist der Anfang unserer eigenen Auferstehung. Auch wenn es uns – wie den Frauen am Grab – schwerfällt, das zu glauben.



Ingrid Neelen

Faith Blog



Der 800 Kilogramm schwere Stein, der heute im thüringischen Kloster Helfta steht, wurde von Ostern 2000 bis Ostern 2001 von Tausenden von Frauen über 6.200 Kilometer durch Deutschland gerollt und machte an über 30 Orten Halt. Auf dem Stein steht die Frage, die sich die drei Frauen stellen, die am Ostermorgen auf dem Weg zum Grab sind, um den Leichnam Jesu zu salben. Wer wird den Stein wegrollen? Der Stein, der weggerollt ist, als sie zum Grab kommen, denn Jesus ist auferstanden, hat die Grenzen von Grab und Tod gesprengt. Mit der Aktion der Frauenseelsorge wollten die Durchführenden auf die Steine hinweisen, die Frauen in Kirche und Politik, in Beruf und Gesellschaft immer noch in den Weg

gelegt werden. Ich möchte die Frage heute anders lesen: Welche Steine liegen auf meinem Weg zum Auferstehungsglauben? Viele Steine, die ich mir in den Weg lege, sind kleine Kiesel, die sich nur in meiner Anschauung zu gewaltigen Felsbrocken auswachsen: die Sorge um mein Ansehen, was andere Menschen von mir denken könnten, um die Stellung im Betrieb, die Angst zu kurz zu kommen, sprich weniger zu sein oder zu haben als andere. Je wichtiger ich mich selbst nehme, desto größer werden die Steine, die mir den Weg zum Auferstehungsglauben versperren. Diese Steinchen kann man relativ einfach aus dem Weg räumen: Wenn ich mich selbst nicht mehr zum Maß aller Dinge mache, dann schrumpfen

diese Steine auf ihr Normalmaß zurück, sodass ich mühelos über sie steigen kann.

Und dann liegen auf dem Weg zum Glauben Steine, das sind gewaltige Brocken: eine Krankheit, die Sorge um den Arbeitsplatz, die Beziehung, die droht auseinanderzubrechen. Diese Steine kann ich nicht aus eigener Kraft aus dem Weg räumen, doch leider haben viele auch den vergessen, der uns die Steine aus dem Weg wälzen könnte. Wir haben Gott vergessen, und deshalb müssen wir uns nun fürchten vor dem, was kommt und geschieht. Da hilft es, sich an die drei Frauen und ihr Auferstehungserlebnis zu erinnern.



Foto: Michael Tillmann

PFARRBÜROS U. SEELSORGETEAM - KONTAKTE

Verwaltungsbüro Werneck

Dienstag 09:00-12:00 Uhr
Mittwoch 09:00-12:00 Uhr
Donnerstag 15:00-18:00 Uhr

Balthasar-Neumann-Straße 19
97440 Werneck

Telefon: 09722 8381
Fax: 09722 940109
E-Mail: pfarrbuero.pr-werneck
@bistum-wuerzburg.de

Beschäftigte im Pfarrbüro:

Margit König

margit.koenig@bistum-wuerzburg.de
09722 94686-23

Janine Seuffert

janine.seuffert@bistum-wuerzburg.de
09722 94686-24

Isolde Drescher

isolde.drescher@bistum-wuerzburg.de
09722 94686-24

Florian Hempel

florian.hempel@bistum-wuerzburg.de
09722 94686-23

Unsere Diakone (mit Zivilberuf):

Andreas Wohlfahrt, Waigolshausen

Christof Wunram, Waigolshausen

Martin Hünnerkopf, Schackenwerth

Peter Hartlaub, Schnackenwerth

Richard Friedrich, Zeuzleben

...seelsorglicher Notfall?...

... wählen Sie: **09722 945 224**

Pfr. Jürgen Thaumüller

Teampfarrer, Moderator
09722 8381 (Pfarrbüro Werneck)
juergen.thaumuller@bistum-wuerzburg.de

Pfr. Volker Benkert

Teampfarrer
09384 231
volker.benkert@bistum-wuerzburg.de

Dr. Christoph Dzikowicz

Pfarrvikar
09722 945223 (Pfarrbüro Essleben)
krzysztof.dzikowicz@bistum-wuerzburg.de

Pfr. i. R. Paul Hilbert,

Priester zur Mithilfe
09722 947999 (Schlosskirche)

Sibylle Spanheimer

Gemeindereferentin, Koordinatorin
09722 9480170 (Pfarrbüro Essleben)
sibylle.spanheimer@bistum-wuerzburg.de

Barbara Hemmert

Gemeindereferentin
09722 94686-21 (Pfarrbüro Werneck)
barbara.hemmert@bistum-wuerzburg.de

Lena Scheiber

Gemeindereferentin
09722 94686-22
lena.scheiber@bistum-wuerzburg.de

Erweitert durch Vernetzung in der Diözese:

Birgit Kestler, Familienseelsorge
birgit.kestler@bistum-wuerzburg.de

Laura Kunz, Jugendseelsorgerin
laura.kunz@bistum-wuerzburg.de

Linda Schmidt, Ministrant*innenpastoral:
linda.schmidt@bistum-wuerzburg.de

Seniorenkreis Hergolshausen

Liebe Seniorinnen und Senioren,
 unser monatliches Treffen fällt aufgrund
 unseres gemeindlichen Seniorennachmittags,
 der am 07.03.2024
 in Waigolshausen stattfindet, aus.

Nähere Infos entnehmen Sie bitte
 dem Nachrichtenblatt der Gemeinde.
 Auf ein reges Wiedersehen in Waigo freut sich

Irene Keller



Kreuzweg durch den Ort

Herzliche Einladung zum Kreuzweg durch den Ort am Sonntag, den 10. März 2024. Beginn ist um 18:00 Uhr am Kindergarten. Von dort aus wird das Kreuz zu vier weiteren Stationen im Ort getragen, an denen jeweils eine kurze Besinnung stattfindet. Mit der fünften Station an/in der Kirche endet der Kreuzweg.

Verkauf von Palmsträußchen am Palmsonntag.

Am Palmsonntag, den 24. März 2024 können vor dem Gottesdienst wieder Palmsträußchen gegen eine Spende zugunsten unserer Pfarrei erworben werden – die Palmweihe ist um 17:00 Uhr am Kriegerdenkmal - Danach geht die Prozession zur Kirche, wo der Gottesdienst stattfindet.

Danke an Renate Brehm und ihren fleißigen Helferinnen für das Binden der Palmsträußchen und an die Materialspender.

Besprechung der Rappelaktion

Am Montag, den 25. März 2024 findet um 10:30 Uhr im Schulsaal die Besprechung zur diesjährigen Rappelaktion statt. Dazu sind alle interessierten Kinder ab der 1. Klasse eingeladen.

Hiltrud Pfeuffer

Taizé-Andacht am Gründonnerstag

Nachdem dieses Jahr am Gründonnerstag in Hergolshausen keine Eucharistiefeier stattfindet, wollen wir uns in einer Taizé-Andacht mit Gesängen, Gebeten und Stille auf das Geschehen an Gründonnerstag und den Kartagen einstimmen. Herzliche Einladung an alle am Gründonnerstag, 28. März 2024 um 19:00 Uhr in der Kirche.

Einladung zum Emmausgang

Die Pfarrei lädt Groß und Klein am Ostermontag, 01. April 2024 zum Emmausgang ein. Beginn ist um 10:00 Uhr an der Kirche. Danach starten wir unseren Emmausgang mit einigen Zwischenstationen zum Sportheim. Dort findet der eucharistische Teil des Gottesdienstes statt. Nach dem Schlusssegen möchten wir Euch zu einem gemeinsamen Mitbring-Picknick am/im Sportheim einladen. Dafür stellen wir eine große Tafel für die mitgebrachten Köstlichkeiten bereit. Kaltgetränke können im Sportheim käuflich erworben werden, es findet aber keine Bewirtung statt.

Zwecks der Organisation kann jeder seinen Picknickkorb vor der Kirche oder ab 9:30 Uhr am Sportheim abgeben. Für den Transport zum Sportheim wird gesorgt. Bitte Teller, Besteck und Becher nicht vergessen!

Wenn jeder etwas mitbringt, bekommen wir ein buntes vielfältiges Büfett zusammen.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Osterbrunch mit Euch und Gästen aus der Pfarreiengemeinschaft

Liebe HergolshäuserInnen!

die Vorstandschaft des Caritasvereins ist auf der Suche nach alten Kindergarten Gruppenfotos sowie Fotografien des Kindergartens. Alle Jahre ab 19** bis 2000.

Es wäre schön, wenn ihr in euren Fotoalben nachschaut und uns die Bilder zur Verfügung stellt.

Wir lassen dann ein Bild von Bild Abzug anfertigen. Ihr bekommt die Originale dann natürlich wieder zurück!

*Bitte setzt euch mit
Leander Seuffert Tel. 940450
in Verbindung.*



Katholischer
Deutscher
Frauenbund

KDFB ZV Hergolshausen

Herzliche Einladung zum

Weltgebetstag der Frauen

am Freitag, 01.03.2024 um 18.30 Uhr
in der Pfarrkirche Hergolshausen.

Ein „Band des Friedens“
als Hoffnungszeichen
möchten wir in diesem WGT-Gottesdienst
aus Palästina setzen.

Wir würden uns freuen,
wenn ihr im Anschluss an den Gottesdienst
in der alten Schule unsere Gäste sein würdet,
um Gerichte aus Palästina zu probieren.

Das WGT-Team und
das Vorstandsteam des KDFB Hergolshausen

KDFB Zweigverein Hergolshausen

Das Team vom Frauenbund Hergolshausen war Organisator der Adventsfenster 2023, die auch diesmal wieder ein voller Erfolg waren. Viele Besucher haben das Beisammensein bei Musik, Besinnlichem, bei Punsch und Glühwein sehr genossen.

Vielen Dank an alle die zum Gelingen beigetragen haben. Danke den Ausrichtern, die Glühwein, Kinderpunsch und Essen spendiert haben:

- Kindergarten/ Vorstandschaft und Eltern
- Helga und Paul Schmitt
- Sven Thiel und Robert Koch

Ein herzliches Dankeschön an die Jungen Hergolshäuser Musikanten, sowie den „Quetschnspielern“ die uns mit adventlichen Liedern in die passende Stimmung versetzt haben.

Aus der aufgestellten Spendenbox (1051 €) und den Spenden des Frauenbunds (Kaffeebar Feuerwehrest, Nikolausfeier sowie der Rorate) wurde ein Erlös von 1500 € erzielt. Dieser Betrag wurde gespendet an:

- Kindergarten Hergolshausen 500,00 €
- Jugendarbeit Musikverein Hergolshausen 333,33 €
- Wünschewagen ASB 333,33 €
- Kinderpalliativteam Würzburg 333,33 €



*Im Bild von li.:
Gela Weiner + Anne Husmann +
Ulrike Reuss
(alle Frauenbund Hergolshausen),
Pfarrer Volker Benkert, Julia Wehner
+ Andrea Köhler
(beide Caritasverein Hergolshausen),
Robert Koch und Sven Thiel (für die
Ausrichter der Adventsfenster) –
vorne: Kinder vom Kindergarten
Hergolshausen*

Ein herzliches Vergelt's Gott allen die gekommen sind und gespendet haben.

*Frauenbund Hergolshausen
Vorstandsteam*

Liebe Pfarrgemeinden,

da es zukünftig aus personellen Gründen weniger Messfeiern geben wird, wäre es schön, wenn Sie Ihre Messbestellungen nicht auf einen bestimmten Termin, sondern auf einen Zeitraum datieren könnten
(z. B. wochentags oder Wochenende im Monat xy).

**Annahmeschluss für die Gottesdienstordnung Mai 2024
(Pfingsten/Fronleichnam):
15. März 2024**

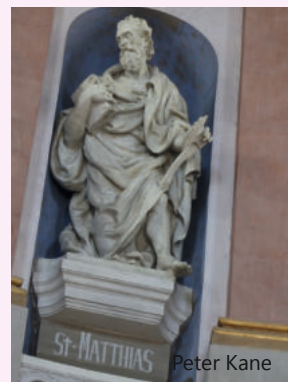
Später eingehende Bestellungen können erst wieder in den Folgemonaten berücksichtigt werden.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:
Schwanfeld: montags 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Waigolshausen: mittwochs 9:00 bis 11:00 Uhr

In dringenden, seelsorgerlichen Notfällen wenden Sie sich bitte direkt an
Pfr. Benkert (Telefon-Nr.: 09384/231).

Der dreizehnte Apostel

So wird der Apostel Matthias genannt, der nach dem Verrat und dem Tod des Judas dessen Stelle im Jüngerkreis eingenommen hat – durch Losentscheid. Aus dem Leben des Matthias ist wenig überliefert, vielleicht war er einer der 70, die Jesus zur Mission ausgesandt hatte. Sein Grab ist in Trier.



TERMINE

Termine 01.03. - 31.03.2024

Freitag 01.03.

Waigolshs. KDFB: n. d. Weltgebetstag gem. Beisammensein im Pfarrsaal

Samstag 02.03.

Past. Raum 8:30 St. Ludwig: OASEN-Tag

Sonntag 03.03.

Past. Raum 17:00 Apfelpoesie zwischen Apfelbäumen, Start a. d. Kelterei Schleerieth

Dienstag 05.03.

Waigolshs. 15:00 KDFB: Stricken im Pfarrsaal

Mittwoch 06.03.

Theilheim n. d. Andacht Seniorennachmittag im Sportheim
Schwanfeld 14:00 Seniorennachmittag im Pfarrsaal

Freitag 08.03.

Past. Raum 17:30 musik. Ge(h)bet mit Chor Klangfarben. Treffpunkt Kirche Zeuzleben

Sonntag 10.03.

Schwanfeld 18:00 Konzert Sing n Swing in der Pfarrkirche

Dienstag 19.03.

Waigolshs. 15:00 KDFB: Stricken im Pfarrsaal

Palmsonntag 24.03.

Past. Raum 16:00 Weg der Versöhnung in der Pfarrkirche Werneck,
Möglichkeit der Beichte

Karsamstag 30.03.

alle 10:00 Stationsweg f. Familien durch den Schlosspark Werneck,
Treffpunkt Ehrenhof

Ostersonntag 31.03.

Schwanfeld n. d. Auferstehungsfeier Osterfrühstück

Seniorentreffen



Herzliche Einladung
zum
Seniorennachmittag
am Mittwoch,
den 06.03.2024
um 14 Uhr im Pfarrsaal
mit einem Pilgerbericht
über den Jakobsweg
nach Santiago de Compostela
Euer Seniorenteam



Ein paar Bilder vom Seniorenfasching
Danke an Arno, Karin, Elisabeth und
Anna nochmal vom Pfarrfasching auf-
treten. Danke an Elisabeth Meyer und
Herrn Müller für ihre Unterstützung
zum Seniorenfasching.



Auferstehungsfeier und Osterfrühstück



Wir laden zur Auferstehungsfeier,
zum Mitbringen von Körbchen
zur Speisensegnung,



sowie zum Osterfrühstück danach
herzlichst ein.
Auf Ihr/Euer Kommen freuen wir uns.
Ihre Pfarrgemeinde Schwanfeld



Für Spenden für das Osterfrühstück bedanken wir uns bereits jetzt.

Unter Gottes Regenbogen

Die Schwanfelder Kommunionkinder stellen sich vor.



Clara Kraus, Vogelweidestr. 15
Jonas Schüller, Nibelungenstr. 19
Lena Schürger, Vogelweidestr. 27
Marie Kirchner, Pfarrgasse 3
Lia Schott, Schutzbarstr. 14
Marlon Maar, Brunnenweg 1
Finn Reichert, Wengertspfad 8

Wir feiern unsere Erstkommunion
am Sonntag, den 07. April 2024
um 10 Uhr
in der St. Michael Kirche in Schwanfeld.

Pfarrfasching 2024

Zum 44. Mal – Schwampfld feiert ein prunkvolles Jubiläum



Steffen Wehner und Oliver Sprenger Seuling

In der Schwanfelder Schulaula boten junge und junggebliebene Narren ein fesselndes Erlebnis. Die Moderatoren Oliver Sprenger und Steffen Wehner eröffneten am zurückliegenden Samstag die närrische Jubiläumsausgabe des Schwanfelder Pfarrfaschings in der ausverkauften Schulaula. Neben organisatorischen Hinweisen wurde unter anderem auch „Glitzer-Uwe“ Sauer begrüßt, der für die musikalische Umrahmung des Faschingsabends sorgte.



Uwe Sauer

Seuling

Moderator Oliver Sprenger gab für den Abend ein einziges Motto aus. „Wer morgen keine Falten hat, der hat heute zu wenig gelacht.“ Und dann starteten wir in einen sehr gelungenen Abend. Im ersten Programmpunkt boten 23 Kinder als Minions verkleidet einen witzigen Tanz und verzückten nicht nur die anwesenden Eltern. Der Tanz wurde von Luisa Crider und Alina Römmelt einstudiert und natürlich war die erste Zugabe des Abends fällig.

Als Jugendliche genügend Geld in der Tasche zu haben ist nicht so einfach und ohne Moos ist ja bekannt nix los. Doch in aller Regel langt das Taschengeld von Mama und Papa nicht aus. Über all die Umstände und Schwierigkeiten die Finanzen aufzubessern, berichtete Eva-Maria Sauer. Das Publikum zeigte sich über den gereimten Vortrag begeistert.



Eva Maria Sauer

Seuling

In die 80er Jahre des zurückliegenden Jahrtausends prägte die Musikgruppe ABBA die internationale Musikszene. Auf ein Medley der größten ABBA-Hits zeigten 15 Schwanfelder Dancing Queens (Mädchen der 3. - 6. Klasse) ihre Künste. Der Show-Akt verzückte die Gäste und Zugabe

Rufe erfüllten die Aula. Der Tanz wurde von Lisa Bauer und Franzl Wetzell einstudiert.

Im Anschluss tauschten Karin Neubauer und Elisabeth Müller als Bäuerinnen über den Gartenzaun hinweg den neuesten Dorftratsch aus. Von Männern bis Kommunalpolitik musste alles diskutiert werden.



Zeitgeschehen

Seuling

Zu Hause oder am Stammtisch; Karten spielen gehört bei vielen von uns mit zu den beliebtesten Freizeitbeschäftigungen. Wer hofft beim „Waddeln“ oder „Schafkopf“ nicht auf ein gutes Blatt. Oftmals wird dann aber auch diskutiert, debattiert und hin und wieder sogar gestritten. Beim „Karteln“ geht es also manchmal zu wie im richtigen Leben.

Wie aber der Alltag und die Realität in den letzten Wochen und Monaten aussahen und was uns alle wirklich bewegt hat, präsentierte das Sextett Doris Crider, Anja Kilian, Rita Reitwießner, Richard Strobel, Uwe Sauer und Steffen Wehner mit einem bravourösen Gesangsstück. Sie nahmen hierbei kein Blatt vor den Mund und boten sehr zur Freude des begeisterten Publikums einen schonungslosen Einblick in aktuelle

politische sowie lokale Themen. Die Gäste honorierten dies mit den ersten Standing Ovations an diesem Abend.

Nach einer ersten kurzen Pause baten zwei Ehemänner bei Petrus um Einlass in den Himmel. Dass dies nicht für jeden gleich klappt, zeigten Ricarda Römmelt, Kurt Eichelbrönnner, Martin Kilian und Oliver Scheuerer in einem kurzen, humorvollen Sketch.

Die Masseusen Karin Neubauer und Michaela Hertlein berichteten über das Altern ihrer Ehemänner und deren Sehnsucht nach jungen Frauen. Sehr zum Leidwesen der beiden männlichen Kunden auf den Massagebetten, denn diese mussten die angestauten Emotionen der Masseusen über sich ergehen lassen.

Nicht nur Mädchen können Show-Tanz. Genau das zeigten neun junge Männer und die als Ballerina verkleideten Tänzer hatten es sehr wohl drauf. Zu verschiedenen Musikstücken boten sie dem Publikum eine sehr sehenswerte Tanzdarbietung. Die Jungs, die von Lisa Bauer und Franzl Wetzell trainiert wurden, durften erst nach einer Zugabe die Bühne verlassen.



vier Frauen

Seuling

SCHWANFELD

Anna Holleber, ein regelmäßiger Gast auf der Schwanfelder Showbühne, gab in ihrer Bütt mal wieder Vollgas. Unter dem Motto „Familie ist doch wunderschön“ lässt sie kein gutes Haar an ihren Familienmitgliedern und strapazierte mit ihrem gereimten Vortrag die Lachmuskeln der Gäste.

Der darauffolgende Show-Akt zeigte im übertragenen Sinne, dass es nicht großer Personen bedarf, um das Publikum zu verzücken. Beim Tanz Zwergenaufstand boten acht Hände ein wahres Feuerwerk an Unterhaltung. Eine Meisterleistung, präsentiert von Sandra Peterlik, Michaela Hertlein, Brigitte Sauer und Natalia Mahroldt.



Im darauffolgenden Vortrag sieht das Ehepaar Lisa und Bernhard Schneider für sich



keine andere Chance als einen Besuch bei der Eheberatung von Frau Dr. Sommer. Das Gespräch lief für alle etwas anders als erwartet, aber das Publikum hatte genau deshalb seinen Spaß. Der humorvolle Sketch wurde von Annabell Graf, Angela Neumer und Philipp Caesar vorgetragen.

Unter dem Motto „Musikjubiläen“ bot eine Vielzahl von Akteuren zu Beginn des letzten Teilabschnitts ein buntgemischtes Playback. Das Publikum war begeistert von den „Gesangsdarbietungen“ zu Songs von den Flippers, Bata Illic und Aqua mit Barbie Girl, Marius Müller Westernhagen, Tanzwut, Andrea Berg und Herzfänger. Das kurzweilige Playback wurde von Ann-Kathrin Wetzel moderiert und Friedrich Winzig organisiert.

Die neuesten Innovationen ihres Fahrzeugs und die Probleme mit dem Bordcomputer führen das Ehepaar bei einer gemeinsamen Ausfahrt auf dem direkten Weg in die Scheidung. Die heftigen Angriffe auf die Lachmuskeln wurden von Sandra und Stefan Dietmann sowie Kathrin Bauer dargeboten.

Mara Weissenberger und Elisa Nötscher, beide vom Zellinger Fasenachtsverein,bo-



ten im Anschluss eine meisterliche Tanzaufführung. Die mit großartigen Akrobatikelementen gespickte Darbietung wurde von Deborah Blassdörfer einstudiert. Selbstredend durften die beiden Tänzerinnen erst nach einer Zugabe die Bühne verlassen.

Bereits den ganzen Abend fieberte das Publikum dem Vortrag vom Rentner (dargestellt von Arno Dietmann) aus der Bismarckstraße entgegen. Denn es gibt doch nichts Schöneres als die Missgeschicke anderer Dorfbewohner zu erfahren und darüber zu lachen. In kurzweiligen Geschichtchen berichtete Arno Dietmann bereits zum 30. Mal über dies und das, getreu dem Motto „das hälste ja im Kopf net aus.“

Das Männerballett konnte sich heuer dem Thema Ken und Barbie natürlich nicht komplett entziehen. Die Ranzen-

garde zeigte zum Abschluss des Faschingsabend wie elegant und schnell sich junge und junggebliebene Männer bewegen können. Das Publikum war begeistert und forderte lautstark eine Zugabe. Also dann doch das Beste zum Schluss. Einstudiert wurde dieser krönende Abschluss von Dunja Wetzel und Angelika Sauer

Mit einem großen Finale beendeten die Moderatoren kurz nach Mitternacht den fulminanten Faschingsabend und Gäste sowie Aktive feierten noch lange in der Bar.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an unsere Fotografen Silvia und Michael Seuling für die vielen tollen Bilder.

Thomas Lintl



Männerballett

Seuling



Waigolshäuser Senioren

Am Mittwoch, den 20. März 2024
beten wir gemeinsam den Kreuzweg in unserer Kirche
Beginn um 13.30 h

Daran anschließend treffen wir uns wie gewohnt im Sportheim.

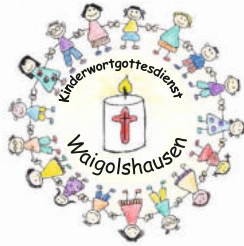
Herzliche Einladung an alle Waigolshäuser Senioren.

Wir freuen uns auf Euch!

Anni und Gabi



Atemholen in der Fastenzeit
Zeit für mich und Zeit für Gott
ein meditativ gestalteter Gottesdienst am
Freitag, 15. März 2024 um 19.00 Uhr
in der Kirche Waigolshausen



Herzliche Einladung zum Kinderwortgottesdienst mit anschließendem Osterbrunch.

Wann? Am Ostersonntag nach dem KiWo

Wo? im Pfarrsaal

Wer? Alle interessierten Eltern, Kinder, Omas, Opas, Tanten, Onkels und wer sonst noch Lust hat.

Es wäre toll, wenn jeder der kommt eine Kleinigkeit mitbringen kann. So bekommen wir bestimmt ein tolles Büfett zusammen.

Auf Euer Kommen freuen wir uns sehr.

Rapper gesucht!!!

Alle Kinder und Jugendliche (ab 6 Jahren) sind auch in diesem Jahr wieder herzlich willkommen, wenn es darum geht, an den Kartagen durch das Rappeln die schweigenden Glocken zu ersetzen. Wir treffen uns zu einem kurzen Vorbereitungs- und Einteilungstreffen am Sonntag, 24. März um ca. 11:00 Uhr nach dem Gottesdienst in der Kirche.

Vielen Dank im Voraus.

Ansprechpartner: Annemarie Fickel 0176/82986001



„Gemeinsam im Glauben wachsen“

Erstkommunion

am 14. April 2024 in der
Pfarrkirche St. Jakobus in
Waigolshausen

Wir laden alle herzlich ein mit uns
diesen Gottesdienst zu feiern.

**Eure Kommunionkinder aus
Waigolshausen**



Daniel
Frick

Hannes
Reimer

Felix
Saam

Shania
Sharon

Sanja
Stemig

Lennox
Reichert

Finn
Selzam

Leni
Kneuer

Waigolshausen, 17. Januar 2024

Herzliche Einladung



an alle Mitglieder und Interessierte
zur Jahreshauptversammlung des St. Valentinus-Verein e.V.

am Dienstag, 19. März 2023 um 19:30 Uhr im Kindergarten.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Schöne Grüße
Vorstandschaft St. Valentinus-Verein e.V.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Totengedenken und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bekanntgabe des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
3. Tätigkeitsberichte der Vorstandschaft
4. Weitere Berichte:
 - a. Kindergartenleitung
 - b. Elternbeirat
5. Aussprache und Genehmigung der Tätigkeitsberichte
6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Genehmigung der Jahresrechnung
9. Genehmigung des Berichtes der Vereinsprüfer
10. Entlastung der Vorstandschaft
11. Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplanes mit Stellenplan für das Kalenderjahr 2024
12. Neuwahlen der Vorstandschaft/Kassenprüfer
13. Wünsche und Anträge
14. Schlusswort

Verabschiedung von Johannes Kling aus dem Gemeindeteam

Im Rahmen des Gottesdienstes am 4. Februar 2024 wurde Johannes Kling, unser langjähriger Vorsitzender des Pfarrgemeinderates und Gemeindeteams verabschiedet. Er muss leider aus gesundheitlichen Gründen sein Amt niederlegen.

Johannes Kling begann sein Engagement für unsere Kirchengemeinde im Jahr 2002, als er in den Pfarrgemeinderat gewählt wurde und gleich das Amt des Schriftführers übernahm. Im Jahr 2010 wurde er zum Vorsitzenden des Pfarrgemeinderats gewählt und behielt dieses Amt bis zum Ende des Jahres 2023.

Zu Beginn seiner aktiven Zeit zählte unter anderem die Betreuung des Pfarrbriefes zu seinen Tätigkeiten, zunächst nur für die Pfarrgemeinde Waigolshausen, später dann auch für die Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe. Auch die Homepage der Pfarreiengemeinschaft nahm zu dieser Zeit langsam Form an.

Zu den Aufgaben als Vorsitzender gehörten natürlich auch zahlreiche Sitzungen des Pfarreiengemeinschaftsrates sowie der Kirchenverwaltung, nicht zuletzt während der Phase des Kirchenneubaus. In dieser Zeit war Johannes Kling Mitglied des Bauausschusses sowie des Festausschusses und mitverantwortlich für Fundraising und für die Festschrift zur Kircheneinweihung im Jahr 2015.

Ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott an Johannes Kling für seinen langjährigen Einsatz in so vielen Bereichen der Pfarrgemeinde!

Den Vorsitz des Gemeindeteams haben seit Ende 2023 Daniela Heller und Simone Steinlein übernommen, um sich gemeinsam für die Belange der Pfarrgemeinde einzusetzen.

Simone Steinlein





„putz.munter“

geht es am Samstag den 16. März 2024 um 9:00 dem Schmutz und Wintermuff unserer Kirche an den Kragen.

Kurz vor den Osterfeiertagen und dem Weißen Sonntag wollen wir Altäre, Beichtstühle, Bilder die Orgel von oben abstauben, die Leuchter auf Hochglanz polieren, Polster absaugen und Böden wischen.

Frühjahrsputz pur!

Wir freuen uns um jede helfende Hand!

Benötigt werden auch Staubwedel mit Verlängerung und Putzeimer mit Lappen.



Bereits vielen Dank an alle fleißigen Helfer!

Ihre KV und PGR



Kollekten 2023

Wir sagen Danke für Ihre große Spendenbereitschaft

Afrikanische Mission	181,18 €
Misereor	203,90 €
Misereor Kinderfastenopfer	14,02 €
Heiliges Land	82,68 €
Opfer der Kommunionkinder	166,31 €
Renovabis	152,30 €
Kirchl. Öffentl./Kath. Schrifttum	68,12 €
Caritative Aufgaben	142,30 €
Weltmission (Weltmissionssonntag)	302,82 €
Priesterausbildung in Osteuropa	68,00 €
Diaspora (Diaspora-Sonntag)	127,65 €
Adveniat	359,40 €
Weltmissionstag der Kinder	55,89 €
Sternsingeraktion	2.803,30 €
Sonderkollekte Erdbebenopfer	211,52 €

Die Wipfelder

Kommunionkinder

stellen sich vor



Noah Hedrich – Emilia Kreil – Marie Heinrich

Unter dem Motto:



feiern wir am Sonntag, **07. April 2024 um 10:00 Uhr**
in der Pfarrkirche St. Michael in Schwanfeld
das Fest unserer Ersten Heiligen Kommunion.

Wir laden alle herzlich ein,
diesen großen Tag mit uns zu begehen.

Seniorenkreis

Herzliche Einladung
zum
Seniorenachmittag

am Mittwoch, 06. März 2024

um 13:30 Uhr Kreuzwegandacht in der Kirche
anschließend gemütliches Beisammensein im Sportheim.

Wir freuen uns auf Euch!

Sonja und Birgitt



Kreuzweg durch den Ort

Herzliche Einladung zum Kreuzweg durch den Ort
am Sonntag, den 3. März 2024 um 18:30 Uhr.

Der Kreuzweg beginnt und endet in der Kirche.
Die Kommunionkinder werden das Kreuz zu den einzelnen Stationen tragen,
an denen jeweils eine kurze Besinnung stattfindet.

Palmsträußchen

Am Palmsonntag können wieder Palmsträußchen und -kreuzchen gegen eine Spende
zugunsten der Kirchenrenovierung erworben werden.

Herzlichen Dank den Materialspendern und Binderinnen.

Gemeinsam im Glauben wachsen

Die Theilheimer Kommunionkinder stellen sich vor

Mit großer Vorfreude auf unsere erste heilige Kommunion stellen wir, Matteo Lindner, Vincent Seufert, Hendrik Stastny und Lars Heller (v.l.), uns vor.



Wir feiern am Sonntag, 14.04.2024
um 10.00 Uhr
in der St. Jakobus Kirche Waigolshausen
unser Fest und laden euch dazu herzlich ein.

Eure Theilheimer Kommunionkinder

Winterliches Eisvergnügen

Zum winterlichen Eisvergnügen begaben sich die Theilheimer Ministranten aufs Glatteis, um miteinander Spaß zu haben und ihre Schlittschuhtechnik zu verbessern.



Nach einem ereignisreichen und vergnüglichen Nachmittag auf der Schweinfurter Eisbahn mit anschließendem Döner essen kamen alle wieder gut gelaunt, heil und wohlbehalten Zuhause an.

Ein herzliches Dankeschön an Theresa Schreppel für ihre Begleitung.

*Marga Huter
Foto: Anna Grund*

Danke

- ▶ für die namhaften und großzügigen Spenden, auch aus dem Nachlass einer verstorbenen Familie, die wir für die Reparatur der Glocke erhalten haben.
- ▶ dem Spender der Osterkerze und Altarkerzen.
- ▶ allen Spendern, die uns mit ihren kleinen und großen Zuwendungen bei den laufenden Ausgaben unterstützen.

Kirchenverwaltung



Schwanfeld - Waigolshausen - Wipfeld - Hergolshausen - Theilheim

Helferkreis

Brauchen Sie Hilfe oder Unterstützung? Dann sprechen Sie uns an:

Helferkreis der Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe

Einsatzleitung:

Rosi Leiter

Tel. 01 52 / 34 28 47 41

Informationsmaterial zum Mitnehmen finden Sie in ihrer Kirche.

Sie können unsere Arbeit auch gerne mit einer Spende unterstützen

Spendenadresse:

Helferkreis, Kath. Kirchenstiftung

IBAN:

DE81 7906 9165 0005 2159 94,

BIC:

GENODEF1MLV

Bank:

VR-Bank Main-Rhön e.G.

Verwendungszweck:

Spende f. Helferkreis Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe